

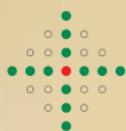
Evangelisch-  
Lutherische  
Martin-Luther  
Kirchgemeinde  
Markkleeberg-West

Evangelisch-  
Lutherische  
Kirchgemeinde  
Großstädteln-  
Großdeuben



## EINLADUNGEN & MITTEILUNGEN

August/September 2018



Evangelisch-Lutherische  
Landeskirche Sachsens



Einsegnung  
zur goldenen Hochzeit

## Inhalt

Drei Minuten für Gott	Seite 3
Gottesdienste	Seite 4
Gottesdienste in den Seniorenheimen	Seite 6
Wir treffen uns in Großstädteln-Großdeuben	Seite 6
Wir teilen Freude	Seite 7
Wir trauern mit den Angehörigen der Verstorbenen	Seite 7
Wir treffen uns in Markkleeberg-West	Seite 8
Besondere Veranstaltungen	Seite 10
Was uns am Herzen liegt	Seite 15
Stellenanzeige	Seite 17
Zurückgeblickt	Seite 19
Danksagung	Seite 22
Hinweise auf Seelsorgerliches, Technisches, Informelles und Finanzielles	Seite 23
Adressen und Ansprechpartner	Seite 24



Foto: Romy Klotsche

Oft sind ehrenamtliche Helfer für den Blumenschmuck in unseren Kirchen verantwortlich.

Die Blumen aus der geschmückten Großstädtelner Kirche sind ein kleiner Gruß für alle vielfältig tätigen Ehrenamtlichen unserer Gemeinden. Ihnen sei an dieser Stelle herzlich gedankt.

## Impressum:

Herausgeber: Die Kirchenvorstände  
Verantw. Redakteurin: Kathrin Bickhardt-Schulz  
Textlieferung an: [renate.strohmann@evlks.de](mailto:renate.strohmann@evlks.de)  
bis 5. September 2018  
Titelfoto: Heike Christina Müller  
Redaktionsschluss: 10. Juli 2018

Auflage: 3.000 Exemplare  
Satz: Heike Christina Müller  
Druck: FISCHER druck&medien  
auf 100% Recyclingpapier



**klimaneutral  
gedruckt**

ClimatePartner.com/11836-1709-1002

## Drei Minuten für Gott ...

Segnung  
zur Taufe in der  
Kirche Großstädteln



Foto: Kerstin Fries

Liebe Gemeinde,

in Markkleeberg lebt ein ausgeprägtes Bewusstsein von den Übergängen und biographischen Stationen. Menschen melden sich an zu Taufen, Konfirmationen, Trauungen, Konfirmations- und Traujubiläen. Auch die christliche Bestattung wird dankbar als Aussegnung in die Ewigkeit Gottes angenommen.

Der Segen Gottes schenkt immer ein Weiter, nicht bloß ein „Weiter so“, als bliebe alles so, wie es ist. Natürlich will der Mensch seine Kräfte erhalten wissen. Gott segnet aber nicht den Status. Gottes Segen stärkt für die Reise, sofort und in jeder Hinsicht. Gott schütze dich, Gott schützt dich. Segen komme über dich und bleibe bei dir jetzt und alle Zeit.

Segen berührt. Gott naht. Gott hält die Hände über mir. Jetzt und alle Zeit und in jeder Lebenssituation. Solches Vertrauen, liebe Gemeinde, geht mit Jesus Christus, der glaubt an Gottes Segenskraft, wie niemand sonst. Sehnsucht nach Segen und Kraft – wohnt dieses Verlangen in unseren Herzen? Jesus selbst, dessen Leben wie das keines anderen für gelingendes Leben steht, sagt: „Bittet, so wird euch gegeben; suchet, so werdet ihr finden; klopf an, so wird euch aufgetan. Denn wer da bittet, der empfängt; und wer da sucht, der findet; und wer da anklopft, dem wird aufgetan.“ Mt.7,7-8

Ihnen wünsche ich, Sie mögen nicht zögern, nach Pfarrerinnen und Pfarrern zu rufen, die Sie segnen.

Herzlich grüßt

Die Pfarrerin Kathrin Fiedler-Wetzel-Schulze

# Wir laden ein zum Gottesdienst

## Sonntag, 5. August, 10. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit Predigtreihe (2)  
anschl. Kirchencafé

## Sonntag, 12. August, 11. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

## Sonnabend, 18. August

**11.00 Uhr** Gottesdienst zum Schuljahresbeginn

## Sonntag, 19. August, 12. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst für Groß und Klein zum Schuljahresbeginn  
mit Taufgedächtnis



**14.00 Uhr** Gottesdienst zum Schuljahresbeginn mit Taufe

## Sonnabend, 25. August

**13.30 Uhr** Gottesdienst zur Eheschließung

## Sonntag, 26. August, 13. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl



## Sonntag, 2. September, 14. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst  
anschl. Kirchencafé



## Sonnabend, 8. September

10.00 Uhr Segensfeier der Schüler des Gymnasiums Lernwelten

## Sonntag, 9. September, 15. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst der Schwestergemeinden  
mit Predigtreihe (3) und Taufe



**14.30 Uhr** Geistlicher Impuls

**16.30 Uhr** Krabbelgottesdienst



## Sonntag, 16. September, 16. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl



**11.15 Uhr** Gottesdienst

## Sonntag, 23. September, 17. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst



## Sonntag, 30. September, Erntedankfest

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl  
sowie Kantorei und Kurrende

10.00 Uhr Kunterbunter Kindermorgen



10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl  
und Markkleeberger Vocalisten

Martin-Luther-Kirche Altes Kantorat	Pfn. Bickhardt-Schulz
Martin-Luther-Kirche	Pfr. Bickhardt
Gymnasium Lernwelten	Pfn. Bickhardt-Schulz
Martin-Luther-Kirche	Pfn. Bickhardt-Schulz
Kirche Großstädteln	Pfn. Bickhardt-Schulz
Kirche Großstädteln	Pfn. Bickhardt-Schulz
Martin-Luther-Kirche	Pfr. i. R. Wolff
Martin-Luther-Kirche	Pfr. i. R. Streibert
Katharinenkirche Großdeuben	Pfn. Bickhardt-Schulz
Martin-Luther-Kirche	Pfn. Bickhardt-Schulz
Kirche Großstädteln	Hr. Benedix
Martin-Luther-Kirche	Pfn. Bickhardt-Schulz/Fr. Bernhardt
Martin-Luther-Kirche	Pfn. Bickhardt-Schulz
Katharinenkirche Großdeuben	Lektor Strohmam
Martin-Luther-Kirche	Sup. i.R. Vollbach
Martin-Luther-Kirche	Pfr. Bohne
Martin-Luther-Kirche/Kindergarten Kirche Großstädteln	Kindergottesdienstteam Pfr. i. R. Hammermüller

## Wir laden ein zum Gottesdienst

### Sonntag, 7. Oktober, 19. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl  
anschl. Kirchencafé



Bei Gottesdiensten, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind,  
ist Gottesdienst für Groß und Klein bzw. findet parallel Kindergottesdienst statt.

## Wir laden ein zum Gottesdienst in die Seniorenheime

### Gottesdienste im Seniorenheim, Hermann-Müller-Str. 4

Mittwoch, 15. August	10.30 Uhr	Prediger Günther
Mittwoch, 19. September	10.30 Uhr	Pfarrerinnen Bickhardt-Schulz

### Gottesdienste im Kursana-Domizil, Am Volksgut 2

Mittwoch, 15. August	9.30 Uhr	Prediger Günther
Donnerstag, 6. September	10.00 Uhr	Prediger Steeger
Mittwoch, 19. September	9.30 Uhr	Pfarrerinnen Bickhardt-Schulz

## Wir treffen uns in Großstädteln-Großdeuben

<b>Besuchsdienst</b> freitags 18.30 Uhr, 31.8./28.9.	Pfarrhaus Großstädteln	Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz
---	---------------------------	----------------------------------

<b>Christenlehre</b> donnerstags 15.00 - 16.00 Uhr	Vertretung durch Marion Beardsworth Pfarrhaus Großstädteln	
---	---	--

<b>Frauen- und Älterenkreis</b> Dienstag, 4.9., 14.00 Uhr	Pfarrhaus Großstädteln	Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz
--	---------------------------	----------------------------------

<b>Glaubenskurs</b> nach Vereinbarung	Pfarrhaus Großstädteln	Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz
--	---------------------------	----------------------------------

<b>Junge Gemeinde</b> donnerstags 18.30 - 20.00 Uhr	Jugendhaus Großstädteln	Gem.-Päd. Carola Peifer
--	----------------------------	----------------------------

<b>Kirchenvorstand</b> , Mittwoch 15.8./19.9., 19.00 Uhr	Pfarrhaus Großstädteln	Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz
---	---------------------------	----------------------------------

**Konfirmanden** - siehe Markkleeberg-West

<b>Küsterkreis</b> 18.1.2019, 18.00 Uhr	Großdeuben Hauptstr. 37	Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz
--	----------------------------	----------------------------------

<b>Offene Kirche</b> dienstags 16.00 - 17.00 Uhr sonnabends 15.00 - 17.00 Uhr	Kirche Großstädteln	Simone Grosche und Ehrenamtliche
---	------------------------	-------------------------------------

<b>Offene Kirche</b> jeden 1. und 3. Sonntag im Monat, 15.00 - 17.00 Uhr	Katharinen- kirche Großdeuben	Annemarie Kirmse/ Dr. Ulrike Gabel
--	-------------------------------------	---------------------------------------

## Wir teilen Freude

### in der Martin-Luther-Kirchgemeinde

#### mit dem Getauften

Valentin Wemhöner

*Alle eure Dinge lasst in der Liebe geschehen! 1. Kor. 16,14*

#### mit den goldenen Hochzeitspaaren

Sigrid geb. Sper und Dr. Klaus-Peter Fritzsche

Johanna-Margarete geb. Marczinsky und Prof. Eberhard Volke

*Dient einander, ein jeder mit der Gabe, die er empfangen hat, als die guten Haushalter der mancherlei Gnade Gottes. 1. Petr. 4,10*

#### mit der Wiederaufgenommenen

Maike Stephan

*Ich liebe, die mich lieben, und die mich suchen, finden mich. Spr. 8,17*

### in der Kirchgemeinde Großstädteln-Großdeuben

#### mit der Getauften

Martha Klotsche

*Denn Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit. 2. Tim. 1,7*

## Wir trauern mit den Angehörigen der Verstorbenen

### in der Martin-Luther-Kirchgemeinde

Adrienne Helmer, 57 Jahre

Alfred Joppien, 83 Jahre,

Uwe Knaack, 86 Jahre

*Fürchte dich nicht,  
denn ich habe dich erlöst;  
ich habe dich bei deinem Namen gerufen;  
du bist mein! Jes. 43,1*



Foto: Heike Christina Müller

## Wir treffen uns in Markkleeberg-West

<b>Aktive Senioren</b> , dienstags 9.30 Uhr 7.8., Thema mit Pfarrerin Bickhardt-Schulz 4.9., Vortrag von Rosemarie Barth „Lene Voigt – bekannt und unbekannt“	GZ Mitte	Team
<b>Besuchsdienst</b> nach Absprache	GZ Mitte	Hannelore Packmohr/Marion Blochwitz
<b>Christenlehre</b>		Gem.-Päd. Carola Peifer
montags 15.45 – 16.45 Uhr, <b>5. - 6. Kl.</b>	GZ Mitte	
dienstags 15.15 - 16.10 Uhr, <b>1. - 3. Kl.</b>	Altes Kantorat	
dienstags 16.15 - 17.15 Uhr, <b>4. - 6. Kl.</b>	Altes Kantorat	
freitags 15.45 – 16.45 Uhr, <b>1. - 3. Kl.</b>	GZ Mitte	
<b>Elternbeirat des Kindergartens</b> , nach Vereinbarung		Mireille Martin
<b>Flötenkreis</b> , mittwochs 20.00 Uhr 8.8./22.8./29.8./26.9.	GZ Mitte	Dr. Eva Klatte
<b>Gemeindebriefboten</b> Ausgabe der Nachrichtenblätter ab Dienstag, 25.9.	Pfarramt	
<b>Haus-Bibelkreis I</b> mittwochs 19.30 Uhr 8.8./22.8./5.9./19.9.	Wohnung Teilnehmer im Pfarramt erfragen	Hannelore Hensen
<b>Haus-Bibelkreis II</b> dienstags 19.30 Uhr 21.8./4.9./18.9.	Wohnung Teilnehmer im Pfarramt erfragen	Andreas Helbig
<b>Junge Gemeinde</b> donnerstags 18.30 - 20.00 Uhr	Jugendhaus Großstädteln	Gem.-Päd. Carola Peifer
<b>Jungsenioren</b> , mittwochs, 9.30 Uhr 15.8., Vortrag von Gisela Hüls „Teneriffa – die größte Insel der Kanaren“ 12.9., Vortrag von Gisela Hüls „Ludwig XIV.“	GZ Mitte	
<b>Kantorei</b> , montags <b>19.30 Uhr</b>	GZ Mitte	Kantor Frank Zimpel
<b>Kindergottesdienstteam</b> Mittwoch, 22.8., 19.00 Uhr Planungstreffen und Grillen	Altes Kantorat	Gem.-Päd. Carola Peifer
<b>Kirchenvorstand</b> dienstags 14.8./4.9., 19.30 Uhr	GZ Mitte	Dr. Ulrike von Wilamowitz-Moellendorff
<b>Konfirmanden</b> , 7. Klasse Gruppe 1, dienstags, 16.00 – 17.00 Uhr Gruppe 2, dienstags, 17.00 – 18.00 Uhr <b>Elternabend Dienstag, 11.9., 19.00 Uhr</b>		Pfn. Kathrin Bickhardt- Schulz
<b>Konfirmanden</b> , 8. Klasse <b>Elternabend Donnerstag, 16.8., 19.00 Uhr</b>		Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz
<b>Kurrende</b> donnerstags 15.00 Uhr, Vorschulalter donnerstags 16.00 Uhr, ab 1. Klasse	Altes Kantorat	Kantor Frank Zimpel

**Martin-Luther-Kindergarten** Stellv. Leiterin Katharina Bernhardt/  
 Betreuung von Kindern ab 6.9. Leiterin Julia Dösinger und Team  
 zwischen 2 und 7 Jahren (Öffnungszeiten siehe letzte Seite)

**Meditativer Tanz (ökumenisch)** Ursula Köhler  
**Dienstag, 11.9., 19.30 Uhr** **kath. Gemeindehaus Böhlen**

**Ökum. Frauengesprächskreis** Altes Gem.-Päd.  
 Montag, 27.8., 20.00 Uhr, Kantorat Carola Peifer  
 28. – 30.9. Rüstzeit in Schmannewitz

**Ökumenisches Begegnungscafé, freitags** Ursula  
 31.8., 17.00 Uhr, Grillfest mit Kinderangebot Altmann  
 14.9., 16.00 Uhr, Begegnungscafé mit Kinderangebot und Team

**Posaunenchor mittwochs, 19.30 Uhr** Altes Kantor Frank  
 ab 15.8., **nicht am 22.8.** Kantorat Zimpel

**Seniorenkreis** GZ Mitte Pfn. Kathrin  
*Im August Sommerpause* Bickhardt-  
 Mittwoch, 12.9., 14.30 Uhr Schulz

**Spätaussiedlerkreis** GZ Mitte N.N.  
 mittwochs und donnerstags, 17.00 Uhr

**Trauerkreis, mittwochs 16.00 Uhr** Altes Katrin Trajkovits/  
*Beginn neuer Trauerzyklus im November* Kantorat Sigrid Herrmann

**Zwergentreff,** Altes Julia Dösinger  
 ab 15. August mittwochs, Kantorat und Kinder-  
 9.45 – 12.00 Uhr gartenteam



Karikatur: Meester

## Besondere Veranstaltungen



bis 30. September, sonnabends und sonntags  
16.00 bis 18.00 Uhr, Martin-Luther-Kirche

„Offene Kirche“ mit Ausstellung  
„Im Lichtglanz der Engel“

Gemälde von *Renate Wandel*, Bad Hersfeld

Eintritt frei



Foto: Heike Christina Müller

Britta Schulze  
am 8. Juli im Gottesdienst

Sonntags, 10.00 Uhr, Martin-Luther-Kirche

Predigtreihe zu  
Liebesgeschichten in der Bibel

5. August „Liebe im Schatten der Schuld“ (2. Sam 11-12)

9. September „Die glücklichen Brautleute“ (Tobit 8,1-9)

Gottesdienst und Predigt:  
*Pfarrerin Kathrin Bickhardt-Schulz*

Die *Malerin Britta Schulze*  
wird zum Text malen.



Fahrradkirche Zöbigger

Sonnabend, 11. August, 16.00 bis 18.00 Uhr  
Fahrradkirche Zöbigger, Dorfstraße 2

Tag des offenen Tores

16.00 Uhr Führung

Das historische Tor  
an der Kirchenruine  
steht für Besucher offen.

*Ingrid Diestel von der AG  
Fahrradkirche Zöbigger*



Foto: Renate Strohmänn

Besichtigung der Fahrradkirche durch die Koordinierungsgruppe im Juli

Musiksommer im August  
in den „Offenen Kirchen“ Großstädteln/Großdeuben

Sonnabend, 11. August, 15.30 Uhr, Kirche Großstädteln

Orgelmusik mit Kai Nestler

Sonnabend, 18. August, 16.00 Uhr, Katharinenkirche Großdeuben

Orgelmusik mit Kai Nestler

Sonnabend, 25. August, 15.30 Uhr, Kirche Großstädteln

Vorspiel der Musikschule Fantamusie

Eintritt frei. Die Orgelkonzerte werden durch die Stadt Markkleeberg gefördert.

Donnerstag, 16. August und 6. September, 15.00 Uhr  
Katharinenkirche Großdeuben  
**Gemeindetreffen mit der methodistischen Gemeinde**  
*Pastor Fröhlich*

Sonnabend, 18. August, 18.00 Uhr  
Martin-Luther-Kirche,  
**SonnAbendMusik am See**  
**Orgelkonzert**  
Werke von Samuel Scheidt  
Nicolaus Bruhns  
Johann Sebastian Bach und Max Reger

**Orgel - Kirchenmusikdirektor**  
**Matthias Böhlert, Salzwedel**

Eintritt: 6,- €, Ermäßigt 4,- €, Kinder bis 14 Jahre frei  
Gefördert durch die Stadt Markkleeberg und den  
Kulturraum Leipziger Raum



Foto: Heike Christina Müller

Sonntag, 19. August, 13.00 Uhr,  
Katharinenkirche Großdeuben

**Orgelkonzert**

**Kantorin Susanne Blache und**  
**Organist René Röder**

Eintritt frei, Spende erbeten



Foto: Heike Christina Müller

**Musiksommer im September**  
**in den „Offenen Kirchen“ Großstädteln/Großdeuben**

Sonnabend, 1. September, 15.30 Uhr, Kirche Großstädteln

**Vorspiel der Musikschule Fantamusie**

Sonnabend, 15. September  
16.00 Uhr, Kirche Großstädteln

**Orgelmusik mit Kai Nestler**

Sonnabend, 22. September  
16.00 Uhr, Kirche Großstädteln

**Chor der Christenlehrekinder**

Sonnabend, 29. September, 16.00 Uhr  
Katharinenkirche Großdeuben

**Orgelmusik mit Kai Nestler**

Eintritt frei. Die Orgelkonzerte  
werden durch die Stadt Markkleeberg gefördert.



Foto: Kathrin Bickhardt-Schulz

## Besondere Veranstaltungen



Fair-Trade-Café im Alten Kantorat

Foto: Renate Strohmamm

Sonnabend, 1. September, 14.00 Uhr

### Fair-Radtour zum Linkehof

Zum diesjährigen Hoffest auf dem Linkehof in Baalsdorf (Leipzig) lädt die Fairtrade-Steuerungsgruppe der Stadt Markkleeberg ein. Der Linkehof wurde Anfang der 1990er Jahre von engagierten Biobauern aufgebaut und zeigt: Es geht auch ohne Glyphosat und andere Gifte! Zum Hoffest mit echtem Bauernhof-Flair werden zahlreiche Produkte, kurzweilige Informationen sowie die Besichtigung der Anbauflächen angeboten. Selbstgebackener Kuchen und andere Leckereien locken jedes Jahr viele Gäste an. Wir sind dabei!

Treffpunkt in Markkleeberg:

Kirche St. Peter & Paul, Dietrich-Bonhoeffer-Platz

*Maria Hübner, Pfarrei St. Peter und Paul*



Fahrradkirche Zöbiger

Sonnabend, 8. September, 16.00 bis 18.00 Uhr

Fahrradkirche Zöbiger, Dorfstraße 2

### Tag des offenen Tores - 16.00 Uhr Führung

Das historische Tor an der Kirchenruine steht für Besucher offen.

*Ingrid Diestel von der AG Fahrradkirche Zöbiger*



Fotos: Christoph Müller

Sonnabend, 8. September

18.00 Uhr

Martin-Luther-Kirche

### SonnAbendMusik am See

Orgelkonzert für

4 Füße, 4 Hände

4 Ohren und 4 Augen

Werke von

Georg Friedrich Händel

Wolfgang Amadeus Mozart

und Gustav Merkel

An der Orgel:

*Reinhard Seeliger, Görlitz*

und *Henri Ormieres,*

*Carcassonne (Frankreich)*

Eintritt: 6,- €, Ermäßigt 4,- €

Kinder bis 14 Jahre frei

Gefördert durch die Stadt Markkleeberg  
und den Kulturraum Leipziger Raum

# Tag des offenen Denkmals®

9. September 2018

Entdecken, was uns verbindet

Martin-Luther-Kirche

10.00 Uhr Gottesdienst

mit Predigtreihe zu Liebesgeschichten in der Bibel

„Die glücklichen Brautleute“ (Tobit 8,1-9)

Predigt: *Pfarrerin Kathrin Bickhardt-Schulz*.

Die *Malerin Britta Schulz* wird zum Text malen.

16.00 Uhr „Das Memento mori“

Führung zu den Epitaphien und Grabsteinen  
der Martin-Luther-Kirche

*Karl Heinrich von Stülpnagel, Restaurator*

offene Kirche bis 18.00 Uhr

Kirche Großstädteln

14.00 Uhr Kaffee und Kuchen und Kinderprogramm

Gestalten von Sandbildern und Fertigen von Karten mit Pustestiften

14.30 Uhr Geistlicher Impuls – *Rainer Benedix*

15.00 Uhr Orgelkonzert – *Kai Nestler*

15.30 Uhr Vortrag – *Andreas Höhn, Historiker*

Fahrradkirche Zöbigker, Dorfstraße 2

16.00 Uhr Fest für Groß und Klein

Buntes Programm, u. a. mit Führung, Flohmarkt

(Anbieter bitte unter Tel. 0341/3587380 oder [ingrid.diestel@gmx.de](mailto:ingrid.diestel@gmx.de) melden)

Chor der Grundschule Großstädteln,

Kuchenbasar, Kräutergarten, Kinderspielen,

Kinderschminken, Stockkuchen u. v. m

Abschluss: Klezmer- und Irische Folklore-Musik

Eintritt zu allen Veranstaltungen frei

Sonntag,  
9. September,  
nach dem  
Gottesdienst,  
Martin-Luther-  
Kirche



Dienstag,  
18. September,  
19.30 Uhr,  
Gemeinde-  
zentrum Mitte

Foto: Pixabay

## Besondere Veranstaltungen

Sonntag, 16. September, 13.00 Uhr, Abfahrt am Alten Kantorat

### Fahrradausflug

der Kantorei und

weiterer interessierter Gemeindemitglieder (offen für alle)

nach Tellschütz mit kleinem Benefizkonzert zugunsten  
der dortigen Kirche, Rast und Vortrag am Trianon (ehemals Eythra)

Picknick bitte mitbringen!

*Kantor Frank Zimpel*

Sonnabend, 22. September, 15.00 Uhr, Martin-Luther-Kirche.

### Familienkonzert "Joseph und seine Brüder"

Ein Musical über eine Geschichte aus dem Alten Testament  
für Kinderchor und Instrumente

Gemeinschaftskonzert der Kurrende der Martin-Luther-  
Kirchgemeinde mit dem Kinderchor der Auenkirchgemeinde

Leitung: *Kantorin Susanne Blache* und *Kantor Frank Zimpel*

Anschl. Familienpicknick im Kees'schen Park

Bitte bringen Sie Essen mit, das geteilt werden kann

Freitag, 28. September, bis Sonntag, 30. September

### „Die Macht der Spiegel“

Ökumenische Frauenfahrt nach Schmannewitz für aktive Frauen

Sonntag, 30. September, 10.00 Uhr  
Martin-Luther-Kirche/Kirche Großstädteln

### Erntedankfest-Gottesdienste mit festlicher Musik

Abgabe von Gaben/Schmücken der Kirchen  
Freitag, 9.00 – 12.00 Uhr

Martin-Luther-Kirche/Pfarrhaus Großstädteln

Sonnabend, 10.00 – 11.00 Uhr Kirche Großstädteln

Sonntag, vor den Gottesdiensten, ab 9.00 Uhr  
Martin-Luther-Kirche/Kirche Großstädteln





## Aus dem Kirchenvorstand Markkleeberg-West

In den letzten beiden Sitzungen beschäftigten uns weiterhin die Neubesetzung unserer ersten Pfarrstelle, deren Ausschreibung bis zum 20. Juli lief, sowie Fragen der Strukturreform in der jetzt festgelegten Region VI des Kirchenbezirks Leipzig.

Wir planten die Kennenlernfahrt zu den Kirchen und Einrichtungen dieser Region, die am 7. Juli stattgefunden hat.

Zum Thema Kirchenmusik, speziell zu Fragen der Entwicklung der Kurrendarbeit und der Beziehungen zu unseren Nachbargemeinden, hatten wir Kantor Frank Zimpel eingeladen.

In unserem Kindergarten konnten wir zwei Hauswirtschaftsstellen neu besetzen und Anstellungsentscheidungen für die zweite Gemeindepädagogenstelle und den Friedhof treffen.

Wir danken Georg M. Brückner sehr herzlich, dass er sich bis zum Ende der Legislatur bereit erklärt hat, in unserem Kirchenvorstand mitzuarbeiten. Er wurde in der Juli-Sitzung in den Kirchenvorstand berufen und tritt damit die Nachfolge von Carsten Imelmann an.



Georg M. Brückner

*Dr. Ulrike von Wilamowitz-Moellendorff, Vorsitzende des Kirchenvorstandes Markkleeberg-West, und Pfarrerin Kathrin Bickhardt-Schulz*



## Aus dem Kirchenvorstand Großstädteln-Großdeuben

Die Organisation und Durchführung der pflegerischen Aufgaben auf dem Friedhof Gaschwitz beschäftigten uns in den letzten Wochen. Es konnten zahlreiche abgelaufene Grabstellen beseitigt und neue Bänke aufgestellt werden. Nun sieht der Friedhof wesentlich schöner und gepflegter aus. Aus zwei Wandgrabstellen haben wir eine Urnengemeinschaftsanlage geschaffen, so dass wir nun eine weitere Bestattungsform anbieten können. Auch Baumbestattungen sind jetzt auf unserem Friedhof möglich. Eine entsprechende Anlage wurde gestaltet.

Am 27. August beginnt die Baumaßnahme zur Neugestaltung des Vorplatzes der Kirche Großstädteln, die bis Ende Oktober beendet sein wird. Dann wird ein barrierefreier Zugang zur Kirche möglich sein. Darüber werden sich zukünftig Rollstuhlfahrer und Familien freuen.

*Pfarrerin Kathrin Bickhardt-Schulz*

Neue Bänke auf dem  
Friedhof Gaschwitz



Foto: Heike Christina Müller

# Was uns am Herzen liegt

## Aus dem Mitarbeiterkreis



Manuela Feiling



Pia Jüngling



Katharina Bernhardt

Vor allem aus dem Kindergarten unserer Gemeinde gibt es verschiedene Neuigkeiten. Im Hauswirtschaftsbereich konnten wir zwei neue Stellen besetzen: Ab 10. Juli arbeitet Manuela Feiling als Hauswirtschafterin im Haus 2, und ab 6. August Annette von den Hoff im gleichen Bereich im Haus 1.

Als integrative Betreuerinnen stellten wir Nadine Burian und Monika Schönwald ein.

Zum 30. Juni verabschiedeten wir Manuela Ahlgrimm-Tlili als langjährige Saisonarbeiterin auf dem Friedhof. Sie möchte sich beruflich neu orientieren.

Wir bedanken uns bei ihr für ihre fachlich sehr gute Arbeit und wünschen ihr Gottes Segen auf neuen beruflichen Wegen. An ihrer Stelle arbeitet Pia Jüngling ab 1. Juli für ein Jahr auf dem Friedhof.

André Oelsner wird seinen Bundesfreiwilligendienst auf dem Friedhof leisten.

Wir begrüßen alle neuen Mitarbeiterinnen in unserem Mitarbeiterkreis sehr herzlich und werden uns zum gemeinsamen Ausflug am 31. August näher kennenlernen.

Die Gemeindepädagogik in der Kirchgemeinde Großstädteln-Großdeuben wird Marion Beardsworth im kommenden Schuljahr weiterführen.

Anfang September wird Julia Dösinger aus ihrer Elternzeit als Leiterin des Kindergartens zurückkehren. Katharina Bernhardt, die sie äußerst engagiert vertreten hat, möchte ich auch im Namen des Kir-

chenvorstands einen großen Dank sagen.

Ihr 10-jähriges Dienstjubiläum feierten die Verwaltungsmitarbeiter/in Ines Böhme und Sieghart Adler.

*Pfarrerin Kathrin Bickhardt-Schulz*

Ines Böhme und Sieghart Adler im Pfarramt



Foto: Renate Strohmamm

## Heft mit Seniorenerinnerungen entstanden

Mit einem Geschenkheft, in dem Erzählungen aus dem Leben der „Luther-Treff-Senioren“ enthalten sind, beendete der „Luthertreff“ am 26. Juli seine Tätigkeit. Das Heft ist im Pfarramt erhältlich. Wir wünschen allen Senioren alles Gute und Gottes Segen!

*Prof. Dr. Hans Seidel und Frank Strohmamm*

### Seltene und originelle Gäste

Unser Gemeindemitglied Thomas Reininger aus Großstädteln feiert im Oktober sein 10-jähriges Nachtwächter-Jubiläum.

Gratulanten werden aus Deutschland und Österreich anreisen. Wie es bei Treffen der Nachtwächter üblich ist, werden sie auch am Gottesdienst – in der Martin-Luther-Kirche am 14. Oktober – teilnehmen. Wir freuen uns darauf. *Kathrin Bickhardt-Schulz*



Foto: Axel Thieme

Letzter Verabschiedungsredner –  
der Nachtwächter Thomas Reininger

### Volles Rohr!

Ab dem kommenden Schuljahr gibt es wieder einen Kurs für Trompete. Interessierte Anfänger oder Fortgeschrittene melden sich bitte!

*Kantor Frank Zimpel*



Sommerfest des Posaunenchores im Garten von Familie Markert

## Stellenanzeige

Der Kirchenvorstand  
der Kirchgemeinde Großstädteln-Großdeuben sucht  
zum 1. Januar 2019 eine/n versierte/n

**Verwaltungsmitarbeiter/in**

**für die Friedhofs- und Kirchgemeindeverwaltung (50 %)**

Bewerbungen schriftlich bis zum 30. September 2018 an den  
Kirchenvorstand Kirchgemeinde Großstädteln-Großdeuben,  
Alte Straße 1, 04416 Markkleeberg  
Zugehörigkeit zur evangelischen Kirche ist Voraussetzung.

# Was uns am Herzen liegt

Foto: Karl Heinrich v. Stülpnagel



Großdalzig (110 Gemeindeglieder)

Foto: Romy Kloßtsche



Großstädteln/Großdeuben (606 Gemeindeglieder)

Foto: Karl Heinrich v. Stülpnagel



Markkleeberg-Ost (978 Gemeindeglieder)

Foto: Heike Christina Müller



Markkleeberg-West (2446 Gemeindeglieder)

Foto: Karl Heinrich v. Stülpnagel



Tellschütz (47 Gemeindeglieder)

## Wie weiter – Region VI?

Als Region VI wurden vom Kirchenbezirk die sieben Kirchgemeinden zusammengefasst, die auf den Bildern mit jeweils einem zu ihrer Gemeinde gehörigen Gebäude in alphabetischer Reihenfolge dargestellt sind. Damit kommen nach dem “Kirchengesetz zur regionalen Zusammenarbeit” nur die Modelle “Kirchgemeindebund”, “Kirchspiel” oder “vereinigte Kirchgemeinde” in Frage – außer, es würden sich zwei oder mehr Gemeinden vereinigen – dann wäre auch weiterhin das “Schwesterkirchverhältnis” mit einem “Verbundauschuss” als Leitungsorgan möglich. Eine Gegenüberstellung der einzelnen Modelle kann im Pfarramt kopiert oder per Mail zugesandt werden. Für die Mitarbeiter in der Koordinierungsgruppe war erst einmal das Kennenlernen der Bedingungen vor Ort wichtig.

**In Gemeindeversammlungen – bei uns am 9./18. September – soll über die Optionen diskutiert werden.**

Bis Ende August müssen wir ein “Kommunikationskonzept” erstellt und bis Ende Dezember uns über die künftige Rechtsgestalt für die Region verständigt haben. Die vertraglichen Grundlagen sind bis 30. Juni 2019 zu erstellen (Terminsetzung aus dem “14. Leipziger Strukturbrief” vom 4.7.18). Unsere beiden Kirchenvorstände möchten mit Ihnen ins Gespräch kommen – reden Sie mit! Die Kirchenvorstände möchten Ihre Meinung in die Entscheidungen einbeziehen!

*Ihre Renate Strohmann  
Mitglied der Koordinierungsgruppe*

## Rundreise durch die Region VI

Als sich die Gesprächsrunde zur Strukturreform im Juni traf, kam aus dem Kirchenvorstand der Martin-Luther-Kirchgemeinde der Vorschlag, eine Rundreise durch unsere Region (Markkleeberg, Großdeuben, Zwenkau, Wiederau, Großdalzig, Tellschütz) zu machen. Diese kam am 7. Juli zustande, und wir haben einander unsere Kirchen gezeigt und Informationen über das Gemeindeleben ausgetauscht. Mich hat dabei sehr beeindruckt, wie bei allen Verschiedenheiten jede Gemeinde ihren Kirch-Ort sehr engagiert pflegt und meist über die Gemeinde hinaus Menschen an sich bindet und gewinnt. Darüber hinaus wurde aber auch deutlich, wie unterschiedlich die Gemeinden „gestrickt“ sind. So hat diese Reise den Gesprächsprozess auf eine neue Ebene gestellt. Mögen wir den Herausforderungen gewachsen sein und die Probleme im christlichen Miteinander lösen! *Georg Zeike, Vorsitzender des Kirchenvorstandes der Auenkirchgemeinde Markkleeberg-Ost*



Foto: Wikipedia

Zwenkau (819 Gemeindeglieder)



Foto: Karl Heinrich v. Stülpnagel

Wiederau (130 Gemeindeglieder)



Foto: Gerald Berthold

Gesprächsrunde der Koordinierungsgruppe zur Strukturreform am 7. Juli in der Stadtkirche Zwenkau

## Feuerwehr „löscht“ Brand in der Martin Luther Kirche

Am 28. Juni rückte die Feuerwehr Markkleeberg mit einem Löschfahrzeug und der Drehleiter zur Martin Luther Kirche aus. Gemeldet wurden ein Brand im Turmbebereich und eine vermisste Person, die gerettet werden musste. Qualm und verletzte Person waren allerdings nur simuliert – für die Kameraden der Feuerwehr war dies eine Einsatzübung an einem Schwerpunktobjekt, um im Ernstfall schnell zu reagieren und die Besonderheiten unserer Kirche kennen zu lernen.

*Mario Preller*

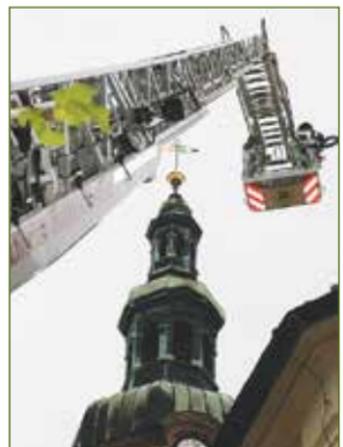


Foto: Michael Röder

Übung der Freiwilligen Feuerwehr an der Martin-Luther-Kirche

## Zurückgeblickt

Foto: Henning Diestel



### Johannistag mit "Rjabinuschka"

Zu unserer diesjährigen Johannisandacht an der Fahrradkirche hatten wir die russlanddeutschen Sängergirls um Valentina Dontzova eingeladen. Im Wechsel und oft auch gemeinsam haben wir Volkslieder gesungen und voneinander gelernt. Zwanglos ergaben sich in-

teressante Gespräche, so u. a. über das Leben der deutschen Christen in Kasachstan. Für uns fast schon undenkbar, dass Eltern ihren Kindern die deutsche Sprache regelrecht "verboten" haben, damit sie nicht als "Faschisten" beschimpft werden. Rjabinuschka heißt auf Deutsch übrigens Eberesche bzw. Vogelbeerbaum. Mit dem schönen erzgebirgischen Lied vom Vuchelbeerbaum sowie mit dem russischen "Oh Abendklang" fand ein stimmungsvoller Abend sein Ende.

*Ingrid Diestel, AG Fahrradkirche Zöbiger*

Foto: Marion Beardsworth



### Überraschung am Johannistag auf dem Alten Friedhof

Freudiges Erstaunen bei Friedhofsbesuchern und Mitarbeitern über die neuen bunten Gießkannen konnten wir zur Andacht am Johannistag erleben. Gelb, himmelblau, rot, orange, hellgrün – es leuchtete überall wie bei einem Sommerfest. Herzlichen Dank an die Familie Menzel, die uns die Kannen spendete!

*Marion Beardsworth*

Foto: Simone Grosche



### Küstertreffen

Am 15. Juni fand unser zweites Küstertreffen in diesem Jahr statt. In gemütlicher Runde wurden die Termine der geplanten Gottesdienste und die Offene Kirche an die Küster und Ehrenamtlichen verteilt. Vielleicht können Sie sich vorstellen, auch einer von uns zu

werden? Wenn Sie also Zeit und Lust haben, melden Sie sich einfach im Pfarramt Großstädteln. Wir freuen uns auf Sie. Und haben Sie keine Angst - es wird Ihnen alles gezeigt.

*Simone Grosche*

### „Sozial-genial“

Schüler aus Syrien, Russland und Afghanistan probierten sich im Juni auf dem Alten Friedhof in der Gartenarbeit aus. Einer von ihnen war schon im Jahr 2017 dabei und erinnerte sich an vieles, was er über unsere Begräbniskultur erfahren hatte. Die Schüler waren mit Freude bei der Sache. Beim Verabschieden hieß es: „Wir kommen gern wieder.“

*Marion Beardsworth, Grabpflegerin*

## Auf Wiedersehen – Herr Pfarrer!

Am Sonntag Trinitatis wurde unser Pfarrer Dr. Arndt Haubold nach fast 24 Dienstjahren in der Martin-Luther-Kirchgemeinde in den Ruhestand verabschiedet. Ein festlicher Gottesdienst unter der Beteiligung von zahlreichen Amtsbrüdern und -schwestern, dem Superintendenten und der Kantorei sowie etwa 400 Gemeindegliedern bildete den würdigen Rahmen für die "Entpflichtung" des Pfarrers. Bei der Verabschiedung der Kinder zum Kindergottesdienst ließ es sich Pfarrer Dr. Arndt Haubold nicht nehmen, nochmals selbst zur Gitarre zu greifen und das Kindergottesdienstlied anzustimmen. Wie ein Sämann demonstrierte er im Altarraum, wie die Arbeit eines Sämanns ablief. In seiner Predigt blickte er dankbar, fröhlich, aber auch wohltuend selbstkritisch auf seine Zeit als Pfarrer an der Marienkirche in Altmügeln, der Nikolaikirche in Leipzig und Martin-Luther-Kirche Markkleeberg-West zurück. Er schlug wieder den großen Bogen - vom Persönlichen über das Gesellschaftliche zum Geistlichen und der Bedeutung des Bibelwortes für jeden Einzelnen - unterhaltsam, mit dem bekannten verschmitzten Lächeln, und dennoch bedeutungsvoll, aussagekräftig und anwendbar für das Leben eines Jeden. Dass der gesamte Gottesdienst kurzweilig und interessant blieb und die Zuhörer mit dem Gefühl entließ "Das hätte noch weitergehen können!", war eine Erfahrung, die all die Jahre die Gottesdienste mit ihm geprägt hat. Mögen ihm noch viele Jahre gemeinsam mit seiner Frau und im großen Familienkreis geschenkt werden!

*Renate Strohmann,  
Mitarbeiterin, Kirchvorsteherin  
und aufmerksame Predigthölerin*



Eindrücke vom Gottesdienst  
anlässlich der Verabschiedung von  
Pfarrer Dr. Arndt Haubold in den Ruhestand

# Danksagung

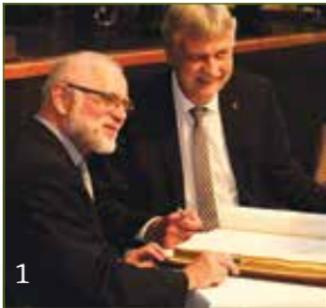


## Liebe Gemeinde!

Viele Menschen haben uns mit ihrer Anwesenheit zum Verabschiedungsgottesdienst am 27. Mai und zur anschließenden niveaureichen Grußstunde im Großen Lindensaal des Rathauses eine große Ehre und Freude erwiesen, wofür wir allen von Herzen dankbar sind. Nicht jedem konnten wir persönlich danken für seine guten Worte oder Aufmerksamkeiten, weshalb wir das hiermit noch einmal zum Ausdruck bringen möchten – vor allem auch all jenen, die durch ihre Beiträge die Verabschiedung so erlebnisreich gestaltet haben.

Die Jahre in Markkleeberg waren für uns eine wunderbare Zeit. Vor allem aber werden Sie uns vor Augen stehen, deren Gemeinschaft uns froh gemacht hat. Trotz eines kleinen räumlichen Abstands und einer notwendigen Karenzzeit werden wir Markkleeberg die Treue halten und kommen zu gegebener Zeit gern als Gäste wieder. Unsere neuen Kontaktdaten erfahren Sie Anfang September über das Pfarramt.

In herzlicher Dankbarkeit



1



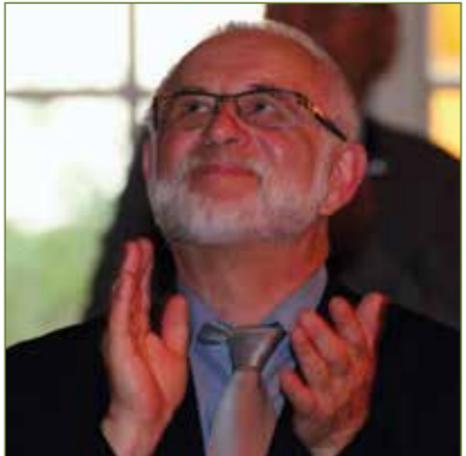
2



3

Eindrücke von Grußstunde und Feier

- 1 Eintragung in das Goldene Buch Markkleebergs
- 2 Anspiel des Kirchenvorstandes der Martin-Luther-Kirchgemeinde
- 3 Der Kirchenvorstand der Gemeinde Großstädteln-Großdeuben überreicht sein Geschenk



## Seelsorgerliches

Haus- und Krankenbesuche der Pfarrerin, auch mit Abendmahl oder Krankensalbung, können jederzeit persönlich oder telefonisch vereinbart werden.

## Technisches

Die Martin-Luther-Kirche verfügt über eine Rollstuhlfahrrampe und eine Hörschleife für Hörbehinderte. Auch das Gemeindezentrum Mitte und der Gemeindegottesdienstsaal im Alten Kantorat sind behindertengerecht ausgebaut.

Die Abholung zum Gottesdienst mit PKW kann im Pfarramt bis Freitag, 10 Uhr, angemeldet werden.

## Informelles

Termine für Familien sowie für Großeltern und ihre Enkelkinder können Sie per E-Mail mit dem Familiennewsletter erhalten. Bei Interesse senden Sie bitte eine E-Mail an: [kita.markkleeberg\\_west@evlks.de](mailto:kita.markkleeberg_west@evlks.de), Betreff "Familiennewsletter"

## Finanzielles der Martin-Luther-Kirchgemeinde Markkleeberg-West

Spenden: Empfänger: Martin-Luther-Kirchgemeinde Markkleeberg-West, Konto-Nr. 1 118 300 897, BLZ 860 555 92 – Sparkasse Leipzig,

IBAN DE 05 8605 5592 1118 3008 97; BIC WELADE8LXXX

Verwendungszweck: Spenden – 1. Gemeindegottesdienst, 2. Diakonische Arbeit,

3. Fahrradkirche Zöbiger, 4. Jugendarbeit, 5. Kindertagesstätte,

6. Turmreparatur, 7. Orgelpflege

Mieten, Pachten, Erbpachten und Gebühren:

Empfänger: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig, Konto-Nr. 1620479060,

BLZ 350 601 90, Bank für Kirche und Diakonie;

IBAN DE 72 3506 0190 1620 4790 60; BIC GENO DE D1 DKD

Verwendungszweck: Cod. 1827,

bitte Ihren Namen und den Verwendungszweck angeben!

Kirchgeld: Empfänger: Martin-Luther-Kirchgemeinde Markkleeberg-West,

Konto-Nr. 1 198 300 082, BLZ 860 555 92 – Sparkasse Leipzig,

IBAN DE 65 8605 5592 1198 3000 82; BIC WELADE8LXXX

Verwendungszweck: bitte Kirchgeld-Nummer angeben!

Kollektengutscheine (ab 2,50 €) können Sie gegen eine Zuwendungsbestätigung im Pfarramt der Martin-Luther-Kirche erhalten.

## Finanzielles der Kirchgemeinde Großstädteln-Großdeuben

Spenden, Mieten, Pachten, Erbpachten und Gebühren:

Empfänger: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig, Konto-Nr. 1 620 479 060,

BLZ 350 601 90, Bank für Kirche und Diakonie; Verwendungszweck:

Cod. 1825, bitte Ihren Namen und den Verwendungszweck angeben!

IBAN DE 72 3506 0190 1620 4790 60, BIC GENO DE D1 DKD

Kirchgeld: Empfänger: Kirchgemeinde Großstädteln-Großdeuben,

Konto-Nr. 1 677 800 018, BLZ 350 601 90, Bank für Kirche und Diakonie;

IBAN DE 52 3506 0190 1677 8000 18; BIC GENO DE D1 DKD

Verwendungszweck: bitte Kirchgeld-Nummer angeben!

# Adressen und Ansprechpartner



Internet: [www.martin-luther-kirchgemeinde.de](http://www.martin-luther-kirchgemeinde.de)

E-Mail: Martin-Luther-Kirchgemeinde: [kg.markkleeberg\\_west@evlks.de](mailto:kg.markkleeberg_west@evlks.de)

Kirchgemeinde Großstädteln-Großdeuben: [pfarramt.staedteln@online.de](mailto:pfarramt.staedteln@online.de)

Pfarramt und Kirchgeldstelle der Martin-Luther-Kirchgemeinde Markkleeberg-West

Pfarrgasse 27 • 04416 Markkleeberg

Tel.: 03 41/3 58 69 59 Fax: 03 41/3 58 78 75

Öffnungszeiten:

dienstags 14.00 – 18.00 Uhr

donnerstags 10.00 – 12.00 Uhr

und 14.00 – 16.00 Uhr

freitags 10.00 – 12.00 Uhr

Renate Strohmann

E-Mail: [renate.strohmann@evlks.de](mailto:renate.strohmann@evlks.de)

Ines Böhme, Tel.: 35 02 22 45

E-Mail: [ines.boehme@evlks.de](mailto:ines.boehme@evlks.de)

Pfarramt, Kirchgeldstelle und Friedhofsverwaltung der Kirchgemeinde Großstädteln-Großdeuben

Alte Straße 1

04416 Markkleeberg

Tel.: (03 42 99) 7 54 59

Fax: (03 42 99) 7 54 02

Öffnungszeiten:

dienstags 14.00 – 17.30 Uhr

mittwochs 8.30 – 11.30 Uhr

freitags 8.30 – 9.30 Uhr

Monika Hoffmann

E-Mail: [pfarramt.staedteln@online.de](mailto:pfarramt.staedteln@online.de)

Pfarrerin Kathrin Bickhardt-Schulz

Alte Straße 1

Tel.: (03 42 99) 7 54 59

Fax: (03 42 99) 7 54 02

E-Mail:

[kathrin.bickhardt-schulz@online.de](mailto:kathrin.bickhardt-schulz@online.de)

Sprechzeit: mittwochs 17.00 – 18.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Gemeindepädagogen

Carola Peifer, Tel. 3017252

E-Mail: [c.peifer@gmx.net](mailto:c.peifer@gmx.net)

Marion Beardsworth

telefonischer Kontakt über das Pfarramt

Großstädteln-Großdeuben

Küster und Hausmeister

Ekkehard Wagenlehner

Tel. 01573/273 4000

Kantor Frank Zimpel

Tel.: 2535924

E-Mail: [frank.zimpel@evlks.de](mailto:frank.zimpel@evlks.de)

Gemeindezentrum (GZ)

und Pfarrhaus Mitte – Mittelstr. 3

Vermietung für Feiern über das Pfarramt der Martin-Luther-Kirchgemeinde

Altes Kantorat – Lauersche Str. 12

Vermietung (2 Ferienwohnungen, Saal für Feiern) über das Pfarramt der Martin-Luther-Kirchgemeinde

Jugendhaus Großstädteln – Alte Straße 1  
Vermietung über das Pfarramt der Kirchgemeinde Großstädteln-Großdeuben

Verein der Freunde und Förderer der Fahrradkirche Zöbigker e. V. - Dorfstr. 2  
E-Mail: [fahradkirche@martin-luther-kirchgemeinde.de](mailto:fahradkirche@martin-luther-kirchgemeinde.de)

Anfragen zu Führungen/Besichtigungen über das Pfarramt der Martin-Luther-Kirchgemeinde

Martin-Luther-Kindergarten  
Pfarrgasse 27

Tel. Büro: 3 58 49 41, Fax: 3 50 37 48

Tel. Haus 1: 35 02 22 43

Tel. Haus 2: 35 02 22 44

E-Mail: [kita.markkleeberg\\_west@evlks.de](mailto:kita.markkleeberg_west@evlks.de)

Öffnungszeiten:

montags – freitags 6.30 – 17.00 Uhr

Leiterin: Julia Dösinger (ab 6. September)

Vertretung bis 5. September:

Katharina Bernhardt

Sprechzeit: dienstags, 14.00 – 16.30 Uhr

Friedhofsamt

der Martin-Luther-Kirchgemeinde

Rathausstr. 51

Öffnungszeiten:

mo./do./fr. 10.00 – 12.00 Uhr

di. 10.00 – 12.00 Uhr

und 14.00 – 17.00 Uhr

Michael Wegner/Sieghart Adler

Tel.: 3 58 07 63 Fax: 3 54 15 98

E-Mail:

[friedhof.markkleeberg\\_west@evlks.de](mailto:friedhof.markkleeberg_west@evlks.de)

Öffnungszeiten des Alten Friedhofs:

April - September: 8.00 - 19.30 Uhr

TelefonSeelsorge

Tel.: 08 00-1 11 01 11 oder

08 00-1 11 02 22